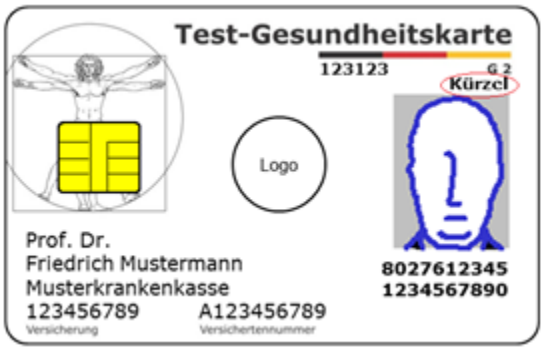


Begleitinformationen Fachdienstkarte

1. Basisdaten Kartenprodukt		Stand	17.04.2026
Kartentyp	eGK	 <p>(Beispielhafte Darstellung)</p>	
Kartengeneration	G2.1		
Produkttypversion	4.7.0		
Verwendungszweck	Fachdienstkarte		
Vertrauensraum	RU/TU		

2. Kontaktlose Schnittstelle		
Dual Interface	Ja	
Antennentyp	Induktiv gekoppelte Antenne	

3. Authentisierungsinformationen	
Kennung	Belegung
PIN.CH	<i>PIN:</i> 123456 <i>PUK:</i> 12345678
CAN	Festlegung durch den Hersteller (Aufdruck oberhalb Chip)

Weitergehende Informationen sind in [gemSpec_TK_FD](#) beschrieben.

4. Unterstützte Anwendungen	Beschreibung
<p>Hinweis: alle unten aufgelisteten Anwendungsfälle betreffen nur die Test- und Referenzumgebung (RU/RU-DEV)</p>	
<p>Testen der VSDM Funktionalität in der RU DEV/RU</p>	<p>Mit den Testkarten kann der Anwendungsfall VSDM2.0 in den Referenzumgebungen (RU DEV/RU) getestet werden.</p> <p>VSDM 2.0 (Versichertenstammdatenmanagement 2.0) ermöglicht die sichere Online-Prüfung und -Aktualisierung von Versichertenstammdaten der elektronischen Gesundheitskarte (eGK).</p> <p>Dabei wird beim Einlesen der eGK eine Online-Verbindung zur Krankenkasse aufgebaut, um den Versicherungsstatus, Stammdaten und Kartenberechtigungen zu prüfen.</p> <p>Im Unterschied zu VSDM 1.0 unterstützt VSDM 2.0 erweiterte Prüf- und Rückmeldefunktionen sowie eine modernisierte Telematikinfrastruktur-Anbindung.</p> <p>Mit Testkarten in den Referenzumgebungen (RU DEV/RU) können diese Prozesse realitätsnah getestet werden, ohne Produktivdaten zu verwenden.</p>
<p>Einlösen eines E-Rezept in der RU/TU</p>	<p>Mit der Testkarte eGK ist es möglich in der Test- und Referenzumgebung RU E-Rezepte der präsentierten eGK einzulösen.</p>
<p>Prüfung der Notfall Datenmanagement Anwendung (NFDm)</p>	<p>Mit der Testkarte eGK können folgende Anwendungsfälle über das Primärsystem angestoßen und überprüft werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • NFD/DPE von der eGK auslesen, • einen neuen NFD/DPE auf die eGK schreiben, • einen bereits existierenden NFD/DPE auf der eGK überschreiben, • vorhandenen NFD/DPE auf der eGK löschen.

Begleitinformationen Fachdienstkarte

<p>Prüfung der eMP</p>	<p>Mit der FD-Karte eGK können folgende Anwendungsfälle über das Primärsystem angestoßen und überprüft werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eMP -Daten von eGK lesen: Die eMP-Daten werden gemäß dem AMTS-Informationsmodell von der eGK gelesen, entpackt und an das aufrufende PVS übergeben. • eMP -Daten auf eGK schreiben: Die eMP-Daten werden vom aufrufenden PVS übergeben und in die Datei EF.AMTS auf der eGK geschrieben. Die Daten werden zuvor validiert, in das Speicherformat transformiert und komprimiert. • Einwilligung anzeigen: Die Einwilligungsdaten werden von der eGK aus der Datei EF.AMTS gelesen und an das PVS zurückgegeben. • Einwilligung erteilen: Die Einwilligungsdaten vom aufrufenden System werden in die Datei EF.AMTS auf der eGK übertragen. • Einwilligung widerrufen Die Einwilligungsdaten und die eMP-Daten (eMP - Datensatz) werden von der eGK entfernt.
<ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung von ePA-Konten für Testkarten eGK • Prüfung der ePA-Funktionalität 	<p>Mit der FD-Karte eGK können ePA-Anwendungsfälle über das Primärsystem überprüft werden.</p> <p>Für die durch die FD-Karten repräsentierten KVNRs wurde jeweils von der gematik ein sogenanntes ePA-Testkonto angelegt. Diese Prüfkonto können aktuell nur über das Praxissystem eingesehen und verwendet werden.</p> <p>Eine dauerhafte Nutzung der ePA-Funktionalität ist aktuell nicht zugesichert.</p>